

Für das Amtsblatt der Stadt Waldenbuch am Freitag, 23.02.2024+ telefonisch

Für die Presse

Für die Homepage

Somacos

Bericht über die öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 20.02.2024

Bekanntgaben

Zulassung von drei Bewerbungen zur Wahl des Bürgermeisters

Bürgermeister Michael Lutz gab bekannt, dass der Gemeindewahlausschuss am Montag, 19. Februar 2024 getagt und die Zulassung der drei Bewerbungen von Chris Nathan, Stefan Ottmüller und Guido Schmucker beschlossen hat. Außerdem wurden in der Beratung die Regularien für die Kandidatenvorstellung festgelegt, die am Donnerstag, 7. März 2024 um 19:00 Uhr in der Sporthalle Hermannshalde stattfindet.

Stadtbücherei;

- Rückblick 2023/Ausblick 2024

Die Leiterin der Stadtbücherei, Susanne Dosch berichtete den Mitgliedern des Verwaltungsausschusses über die Entwicklungen des letzten Jahres. Die Zahl der Ausleihen ist auf einem hohen Niveau. Knapp 60.000 Medien wurden im vergangenen Jahr entliehen, hinzu kommen ca. 10.000 Entleihungen über die OnlinebibliothekBB. Das Lesen immer noch einen hohen Stellenwert hat, das belegen 214 Neuanmeldungen sowie 1.411 aktive Kundenfamilien, welche die Bücherei im Jahr 2023 genutzt haben. Im Jahr 2024 feiert die Stadtbücherei ihren 60. Geburtstag und lädt zu einem bunten Jubiläumsprogramm mit zahlreichen hochkarätigen Gästen ein. Als erste „Geburtsstagsveranstaltung“ findet am 10. April 2024 das Literaturkabarett mit Putzfrau Ilona durch die Weltliteratur statt. Bürgermeister Michael Lutz sowie verschiedene Sprecher der Fraktionen dankten Susanne Dosch für die engagierte Arbeit und signalisierten ihre Wertschätzung zu diesem hochwertigen Kulturangebot in Waldenbuch.

Anschließend nahm der Verwaltungsausschuss den Jahresbericht 2023 der Stadtbücherei mit dem Ausblick auf das Jahr 2024 sowie die Kostenrechnung zur Kenntnis.

Kindergartenangelegenheiten;

- Rückblick Kindergartenbeirat

- Bedarf einer zweiten Gruppe im Kindergarten Tilsiter Weg

Bürgermeister Michael Lutz berichtete über die nichtöffentliche Sitzung des Kindergartenbeirates und die dortige Diskussion über eine Erhöhung der Kindergartengebühren sowie der Einführung einer Frühbetreuungsgebühr. Die Stadt Waldenbuch hat sich für die Nutzungsgebühren bislang stets an den Landesrichtsätzen orientiert, die eine Gebühr für eine Regelbetreuung von 30 Stunden vorsehen. Die

Stadt Waldenbuch hat jedoch eine verlängerte Regelbetreuungszeit von 35 Stunden, für die bislang lediglich die Landesrichtsätze für eine 30-Stunden-Betreuung angefallen sind. Daher war der Vorschlag, neben der Erhöhung auf die Landesrichtsätze, die im Mai veröffentlicht werden, ebenfalls eine Frühbetreuungsgebühr einzuführen. Neben dem finanziellen Aspekt ist auch eine passgenauere Personalplanung und damit ein effizienter Umgang mit den Personalressourcen in den Einrichtungen ein großer Vorteil.

Weiterhin berichtete Bürgermeister Lutz über die Notwendigkeit zur Eröffnung einer zweiten Betreuungsgruppe im Kindergarten Tilsiter Weg. Da die Stellen im Haushaltsplan nicht vorgesehen sind, ist eine Zustimmung sowie Genehmigung der überplanmäßigen Ausgaben im Jahr 2024/2025 erforderlich. Die Sprecher der Fraktionen äußerten sich einstimmig positiv zur Eröffnung der zweiten Betreuungsgruppe. Der Empfehlungsbeschluss zur Erhöhung der Benutzungsgebühren und der Frühbetreuungsgebühr wurden von der Freien-Wähler-Fraktion und der SPD-Fraktion abgelehnt.

Die CDU-Fraktion sowie Stadtrat Winkler sprachen sich für die Erhöhung der Gebühren entsprechend der Landesrichtsätze aus.

Der Verwaltungsausschuss fasste einstimmig folgenden Empfehlungsbeschluss für den Gemeinderat:

1. Der Gemeinderat stimmt der Eröffnung einer zweiten Betreuungsgruppe zum Kindergartenjahr 2024/2025 im Kindergarten Tilsiter Weg zu.
2. Der Gemeinderat genehmigt die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 62.000 € im Jahr 2024 und 186.000 € im Jahr 2025 (insgesamt 248.000 €) und nimmt die 2,8 Stellen durch Nachtrag im Stellenplan auf.

Der Beschlussvorschlag Nr. 3 zur Empfehlung an den Gemeinderat wurde bei **4 Ja-Stimmen** und **6 Nein-Stimmen abgelehnt**: Der Gemeinderat beschließt eine Erhöhung der Benutzungsgebühren für die Regelbetreuung und die Ganztagesbetreuung entsprechend der Landesrichtsätze und stimmt der Einführung einer Frühbetreuungsgebühr in zwei Schritten wie unter Ziff. V Nr. 2 ausführlich beschrieben zu.

-kja-